

Kreative Frauen spenden 5000 Euro

KIEL. Es klingt kaum glaublich, ist aber doch wahr: Zum bereits 90. Mal hat der Kieler Verein Frau und Kultur im vergangenen Dezember einen kunsthandwerklichen Weihnachtsmarkt ausgerichtet. Mittlerweile ebenfalls traditionell ging der Basar in der Pumpe vorstatten, und Ehrensache war es für die Frauen auch diesmal wieder, den Erlös an gemeinnützige Einrichtungen zu spenden. 5000 Euro konnten deshalb am Wochenende jeweils zu gleichen Teilen an die Kieler Tafel, das St. Antonius-Haus des Sozialbundes Katholischer Frauen, den Weißen Ring und die musikalische Lern- und Experi-

mentierwerkstatt Musiculum verteilt werden.

Knapp 60 kreative Frauen aus Kiel und Region waren Ende vergangenen Jahres dabei in der Pumpe, berichtet Gudrun Stooß, die Vorsitzende von Frau und Kultur. „Mehr geht nicht“, verweist sie auf die begrenzten Kapazitäten des Kulturzentrums in der Haßstraße. Durchaus ein bisschen mehr gegangen ist in der Vergangenheit aber, was den Erlös des Marktes betrifft. Die Besucherzahl und entsprechend der Umsatz war laut Gudrun Stooß wie bei vielen anderen Weihnachtsmärkten einfach ein bisschen schwächer als sonst. *mag*



Jeweils 1000 Euro gab es für soziale Organisationen aus Kiel. Von links: Gudrun Stooß, Frank Hildebrandt, Maria Schwarte, Anne Hermans, Renate Linders, Martin Lämmerhirt, Maria Echániz und Rüdiger Stellmacher.

FOTO: MARTIN GEIST